

Bürgerinitiative
„Lebenswerte Perchau“

An den
Naturpark Zirbitzkogel – Grebenzen
z.H. Mag. Michael Baldauf

Perchau, 10.07.2008

Stellungnahme zum Projekt S37

In der erweiterten Ausschusssitzung wurden folgende Aspekte zur Thematik erarbeitet.

- Durch den Ausbau wird die Lebensqualität zerstört und stärkere Abwanderung befürchtet
- Die Gesundheit wird durch den Lärm und die Abgase negativ beeinträchtigt
- Wertminderung des Grundbesitzes
- In Perchau gibt es mehr als 50% Bio-Bauern, die durch den Ausbau ihr Zertifikat verlieren würden und ihre Produkte würden stark an Qualität verlieren – Existenzbedrohung!!
- Die jahrelangen Anstrengungen und Investitionen würden den Naturpark in Frage stellen
- Perchau ist eine Wohngemeinde und wer hier wohnt, nimmt pendeln gerne in Kauf
- Menschen entscheiden sich bewusst für Stadt oder Land, alles hat seine Vor- und Nachteile
- Auflagen für den Naturpark und die Bioregion passen nicht mit dem Konzept einer Autobahn zusammen

Wir fordern für unsere Region:

- Schwerverkehr gehört auf die bestehenden Autobahnen und auf die Bahn
- Keinen Ausbau im geplanten Ausmaß durch unser Tal
- Neuerliche Investitionen in den Straßenbau einsparen und in den Bahnverkehr investieren

Zu dem Zeitpunkt als die Region den Ausbau gefordert hat, war das Verkehrsaufkommen der Zukunft noch nicht bekannt – die Rahmenbedingungen haben sich geändert